



Lasst es uns in Karben besser machen!

Was hat Sie 2018 bewegt? Was erhoffen Sie sich von 2019? Hier weiß sicherlich jeder sehr persönliches zu berichten. Der näher rückende Jahreswechsel lässt uns innehalten und über diese Fragen nachdenken.

Wir haben Mandatsträger gefragt, die sich ehrenamtlich für unsere Stadt engagieren und damit das Lebensumfeld unserer Stadt mitgestalten. Was waren für sie kommunalpolitische Highlights im Jahr 2018 und was erwartet uns in 2019? Mehr dazu auf den beiden Innenseiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht, wo die Stadt Karben im Jahr 2019 investiert, damit unser Karben lebenswert bleibt und noch attraktiver wird. Und das ohne neue Schulden! Im Gegenteil: Die städtischen Schulden werden weiter abgebaut.

Die Weichen für diese Investitionen hat das Stadtparlament kürzlich mit der Verabschiedung des Haushaltplans 2019 gestellt. Apropos Stadtparlament: In rund zwei Jahren stehen wieder Kommunalwahlen an. Hierfür suchen wir bereits heute Menschen, die sich mit den Grundwerten der CDU identifizieren und eine Mitarbeiter in einem Ortsbeirat oder im Stadtparlament vorstellen können oder hier unverbindlich „reinschnuppern“ wollen. Sprechen Sie uns einfach an oder nutzen Sie das Kontaktformular auf www.karben-voranbringen.de. Sie können uns natürlich auch gerne ganz unverbindlich kontaktieren, wenn Sie Fragen, Anregungen oder konstruktive Kritik mitteilen wollen.

In jüngster Zeit wurde oft über die Zukunft der Volksparteien diskutiert. Meine Überzeugung ist: Die Volksparteien haben dieses Land über 70 Jahre erfolgreich geprägt, für Frieden, Freiheit und Wohlstand mit gesorgt und eine Bindekraft über unterschiedliche Bevölkerungsgruppen entfaltet. Zuletzt ging diese Bindung zwischen Politik und Bevölkerung zurück. Wir wollen in Karben einen Kontrapunkt setzen und zeigen, dass es anders und besser geht. Denn nirgends ist Politik den Bürgern so nah wie auf kommunaler Ebene. Helfen Sie mit und fühlen Sie sich eingeladen, diese Nähe noch zu stärken und unser Karben weiter voran zu bringen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in Vereinen, Feuerwehren, Sozialverbänden, in ihrer Nachbarschaft oder auch in der Politik – das schließt die anderen Parteien natürlich ein – ehrenamtlich engagieren. Gemeinsam werden wir unsere Stadt weiter lebenswert gestalten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2019.

Beste Grüße



Mario Beck

Vorsitzender CDU Karben

Hier wird 2019 in Karben investiert (Auswahl)

- **Rd. 2 Mio. Euro** Sanierung Ortsdurchfahrten / Bürgersteige – ohne die Bürger mit Straßenbeiträgen zu belasten!
- **600.000 Euro** Nidda-Renaturierung (Vorfinanzierung Zuschüsse) und Erlebnispunkte
- **150.000 Euro** Radwegebau, vor allem Burg-Gräfenrode nach Ilbenstadt
- **50.000 Euro** Aufwertung Bahnhofsumfeld
- **115.000 Euro** Gestaltung / Ausbau Friedhöfe
- **225.000 Euro** Ausstattung neue Stadtbücherei
- **345.000 Euro** neues Löschfahrzeug für die Feuerwehr, neue Gerätehäuser für Petterweil und Burg-Gräfenrode in Planung
- **175.000 Euro** für Sportplätze / Sportanlagen
- **275.000 Euro** Neugestaltung Spielplätze
- **865.000 Euro** für die neue Kita Burg-Gräfenrode und Ausstattung / Spielgeräte andere Kitas
- Erstmals **über 100 Vollzeitstellen** in den städt. Kitas, um die Qualität in der Kinderbetreuung zu sichern
- Eine **weitere Stelle für die Stadtpolizei** für die Sicherheit der Bürger

Bezahlbares Wohnen ist ein sehr wichtiges Thema in der Rhein-Main-Region. Als Stadt Karben sehen wir uns als Teil der Lösung, nicht des Problems. Wie sehen unsere konkreten Beiträge aus? Wir weisen **Bauland** aus und verkaufen es nicht zum Höchstgebot, sondern zu Festpreisen an junge Familien. Die städtische **Wohnungsbaugesellschaft** errichtet derzeit und in naher Zukunft weitere Mehrfamilienhäuser. Zusätzliche Projekte sind in der Prüfung. Dazu gehört, wenn die Konditionen stimmen, modernisierungsbedürftige Objekte in den Ortskernen aufzukaufen, **im Sinne des Ortsbilds zu sanieren** und zusätzlichen Wohnraum schaffen.



Ottmar Stein

Aufsichtsratsvorsitzender Wobau

Karben wächst und investiert in seine **Infrastruktur** – alleine in den nächsten drei Jahren rund 8,9 Millionen Euro. Von Kinderbetreuung über Sportplätze bis **Feuerwehren** investieren wir gezielt da, wo es für die Bürger einen Mehrwert stiftet. Unser Bürgermeister Guido Rahn steht für **umsichtiges Wirtschaften**, und daran arbeite ich gerne mit! Schließlich haben wir in seiner Amtszeit die **Verschuldung der Stadt um mehr als Zweidrittel reduziert**. Diesen Kurs werden wir weiterfahren, alleine schon aus Gründen der **Generationengerechtigkeit**. Mit der Fertigstellung des neuen **Gewerbegebiets in Okarben** sorgen wir außerdem dafür, dass Unternehmen expandieren können und der **Wirtschaftsstandort Karben** attraktiv bleibt.



Kathrin Grüntker

Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses

Was mich in **2018** bewegt hat

und w

Ich finde es Klasse, dass wir die **Schulsozialarbeit** personell weiter aufgestockt haben. In die städtische **Jugendarbeit** kommt mit dem neuen Leiter neuer Schwung. Auch die Jugendarbeit der **Vereine** hat in Karben einen hohen Stellenwert – dazu gehören unsere Investitionen in die **Sportanlagen**. Auch für die kleinsten Mitbürger tut sich etwas: Nach und nach werden die **Spielplätze** zu Themen-Spielplätzen umgebaut. Toll finde ich, dass in Klein-Karben auf dem Spielplatz **Erich-Kästner-Straße** Inklusions-Spielgeräte installiert werden, so dass auch behinderte Kinder dort mit ihren Freunden spielen können. Ich würde mir eine weitere moderne Sporthalle in Karben wünschen, zum Beispiel eine neue Halle als Mix aus öffentlicher Einrichtung und privat betriebener Halle mit **Indoor-Soccer**. Im Wirtschaftsplan des Immobilienmanagements haben wir dafür bereits Mittel berücksichtigt. Ich bin gespannt, was wir in dieser Hinsicht erreichen können.



Albrecht Gauterin

Stadtverordneter

Momentan bereitet uns allen die Großbaustelle auf der Rendeler und demnächst auf der Homburger Straße etwas Stress. Aber man sieht schon, wie positiv sich die neuen Bürgersteige und Fahrbahnen auf das **Ortsbild** auswirken werden. Ein **Lkw-Durchfahrtsverbot** in Klein-Karben werden wir genauestens prüfen, um die Anwohner der Hauptverkehrsstraßen vor dem Verkehr zu schützen. Unsere nächsten Ziele sind die **Sanierung** der Ortsdurchfahrten in Petterweil, der Dorfelder Straße in Rendel, das Reststück der Hauptstraße in Okarben und die Vollendung der Dorferneuerung in Groß-Karben. Es ist gut, dass wir uns in der Kommunalpolitik nicht nur um die neue Stadtmitte kümmern, sondern alle **Stadtteile** im Blick haben.



Christian Neuwirth

Ortsvorsteher von Klein-Karben, Stadtverordneter

Als junge **Kita-Beitrag** desreguliert Tausend Eltern schenken Kosten wie Schlüssel Mindeststa Beschäftigt Bereich Sp wird die Be Damit gew **Qualität in** darauf will te und M genmerk

Alle Generationen in **tig!** Wir tun viel in de aber auch die Älteren n **fleplan** konsequent um bauten der Ortsdurch **senkten Bordsteinen** **haltstellen** einher. G seine Heimat nicht verli weitere **Betreuungs-** brauchen. In Petterweil auf Antrag der CDU n für alle Generationen Karben ist: **Hier lässt sich sicher leben!** S die Kriminalität in Kar 2017 um weitere 23% sunken. Im Vergleich Wetterauer Durchsch werden 39% weniger S taten verübt. **Ein gro** **Dank gilt dafür aufm** **samen Bürgern und** **serer Polizei!**

ehr

Familie freuen wir uns über die **Freistellung der** **Ärztin** zum 1. August. Dieser Beschluss von Lan-
 g und Stadt entlastet Familien um mehrere
 Euro im Jahr. Gut ist für unsere Gesellschaft,
 der Besuch der Kita nicht mehr am Geldbeutel der
 Eltern hängen kann. Mir ist aber nicht nur das Thema
 wichtig. Die Stadt Karben weist einen Betreuungs-
 mangel über dem gesetzlichen
 Standard aus und durch die
 Einbindung von Zusatzkräften im
 Sport, Kunst und Werken
 die Betreuung noch attraktiver.
 Ich wünsche für die nächsten
 Jahre weiterhin eine **hohe**
Qualität der Kinderbetreuung –
 die ich als Stadtverordne-
 te weiter mein Au-
 sprechen möchte.



Martina Schwellnus-Fastenau
 Stadtverordnete

Als Berufspendlerin verfolge ich
 sehr genau die Entwicklung des
ÖPNV. Einerseits hat die Stadt in
 ihrer Verantwortung sehr viel ge-
 tan, so die Ausweitung des **Bus-**
verkehrs, zum Beispiel nach Ok-
 arben oder das Nachtbus. Ande-
 rerseits geht es mit dem **S-Bahn-**
Ausbau zu langsam voran, die S6
 ist leider sehr verspätungsanfällig,
 und es fehlt an Alternativen. Hier
 werden wir weiterhin beim RMV
 Druck machen müssen!



Sabine Helwig
 Stadtverordnete

Unser wichtigstes Anliegen
 zum Jahreswechsel: **Danke**
sagen! Sie lesen hier von
 Mitbürgern, die sich alle **eh-**
renamtlich für unsere Stadt
 engagieren. Zum Glück gibt
 es noch viel mehr davon: in
 den anderen **Parteien, in**
den Feuerwehren, in den
Vereinen, der Jugendar-
beit, in der Kultur, in der
Flüchtlingshilfe, die in Kar-
 ben funktioniert und uns vor
 Problemen bewahrt, die an-
 dernorts den gesellschaftlichen
 Frieden gefährden. **Für**
diese Stadt, mit diesen
tollen Menschen macht es
einfach Spaß zu arbeiten!
 Danke!



Guido Rahn
 Bürgermeister
Friedrich Schwaab
 stellv. Bürgermeister

Was ich **2019** bewegen will

Ich freue mich, dass wir mit den **Nidda-**
Terrassen hinterm Rathaus ein echtes
 Highlight geschaffen haben. Die **Nidda-**
Renaturierung ist in vollem Gange und
 ein Zugewinn für die Natur und den
 Freizeitwert in Karben. Die **Stadtent-**
wicklung schreitet spürbar voran – in
 etwa einem Jahr wird die **neue Mitte**
 fertig sein. Karben wächst in seiner
 Mitte zusammen, und es entsteht ein
lebendiges Zentrum, das mit Sicher-
 heit gut angenommen wird. Die näch-
 sten Entwicklungsschritte zwischen
 Volksbank-Gebäude und den Taunus-
 brunnen-Gelände werden nun weiter
 konkretisiert. Wichtig ist uns dabei eine
 umfassende **Bürgerbeteiligung**, von
 Bürgerversammlungen bis Online-
 Votings, sobald die Architektenentwürfe
 vorliegen.

Karben sind gleich wich-
 tig für die **Jugendarbeit**, vergessen
 nicht! So wird der **Altenhil-**
fegesetz. Die aktuellen Um-
 fahrungen gehen mit **abge-**
und barrierefreien Bus-
strecken im Alter sollte man
 nicht lassen müsse, weshalb wir
neue und Pflegeeinrichtungen
 prüfen die Verwaltung dazu
 an mehreren Standorte. Wichtig



Heike Liebel
 ehrenamtliche Stadträtin für Soziales



Sebastian Wollny
 ehrenamtlicher Stadtrat

Dank der **Nordumgehung** haben wir den
 überörtlichen Verkehr und die Lkw aus
 Groß-Karben herausbekommen. Der Orts-
 kern blüht richtig auf, wie am Dallesplatz.
 Bald wird die gesamte Ortsdurchfahrt so
 schön aussehen, wenn die nächsten Bau-
 abschnitte fertig sind. In Sachen **Lebens-**
qualität haben wir Groß-Kärber enorm
 hinzugewonnen! Der Verkehr in Karben
 fließt nun sehr flüssig. Stau im Berufsver-
 kehr gibt es aber noch auf der **B3** zwi-
 schen Kloppenheim und Massenheim.
 Hier müssen wir weiterhin dicke Bretter
 bohren und für eine Fahrspurverweiterung
 kämpfen.



Gerd Hermanns
 Ortsvorsteher von Groß-Karben

Wohnen bleibt in Karben bezahlbar!

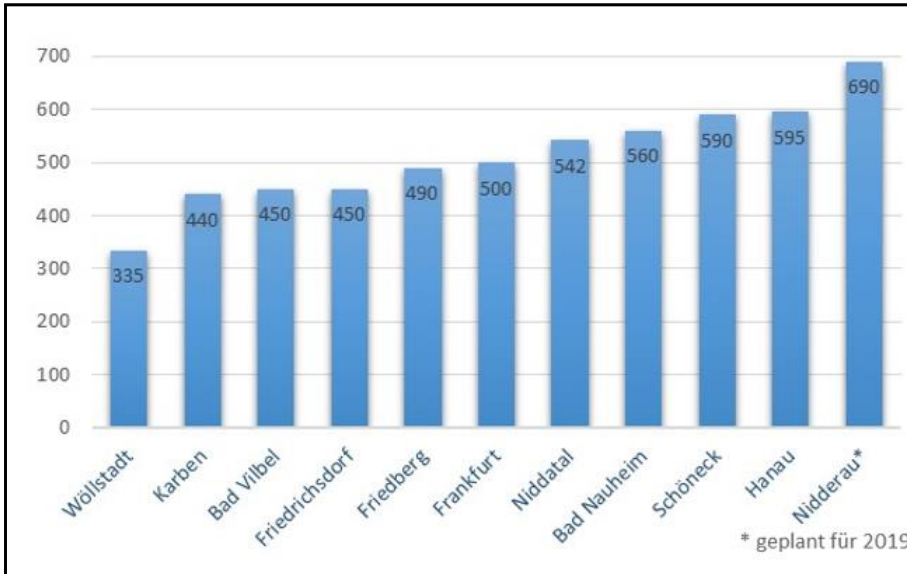
Die Stadt Karben schafft preiswerten Wohnraum über Neubaugebiete ihrer Wohnungsbau-Gesellschaft und weist neue Baugebiete aus, um den überhitzten Immobilienmarkt in der Region entlasten zu helfen. Doch wovon profitieren alle – nicht nur Neubürger, sondern alle Mieter und Eigentümer? Von niedrigen kommunalen Steuern! Im Wahlprogramm der Karbener CDU hieß dazu das Ziel:

„Fortbestand eines für Bürger und Gewerbe attraktiven und wettbewerbsfähigem Niveaus bei den kommunalen Steuersätzen.“ Die Union hält Wort! Das Grundsteuer-Niveau in Karben bleibt sehr günstig (siehe Grafik). Angesichts der vielen Investitionen in unsere Stadt kann sich das „Preis-Leistungsverhältnis“ der Stadt für ihre Bürger sehen lassen!

Besonders wichtig für die Bürger: Die Stadt Karben hat die vom Landtag angepasste Gesetzeslage genutzt, um die lange strittigen Straßenbeiträge rechtssicher abzuschaffen. „In Karben muss kein Bürger Angst haben, dass hohe Forderungen bis in den fünfstelligen Bereich auf ihn zukommen, wenn die Straße vor der Tür saniert wird. Wie sollen das beispielsweise Rentner verkraften, die sich dafür im hohen Alter mit-

unter verschulden müssten? Wir sind froh, diese drohende Belastung für die Karbener abgewehrt zu haben“, so CDU-

Auch nachfolgende Generationen profitieren von der umsichtigen Finanzpolitik von Bürgermeister Guido Rahn. „Die Schulden von heute sind die Steuern von morgen. Daher sind wir stolz, ohne Defizit zu wirtschaften. Die Bürger müssen sich darauf verlassen können, dass wir umsichtig mit den Steuergeldern umgehen,“ betont David Gubitzer, Stadtverordneter und neu gewählter Vorsitzender der Jungen Union. Die Schulden der Stadt sinken zwischen



Fraktionsvorsitzender Mario Beck. Um ohne Straßenbeiträge die vielen Investitionen in der Stadt finanzieren zu können, war eine leichte Anhebung der Grundsteuer auf 440 Punkte unumgänglich. Ursprünglich sollte sie auf 450 Punkte festgelegt werden, doch die CDU konnte eine Dämpfung erreichen. Finanziert wird dies durch die Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer. „Das ist fair, schließlich nutzen auch die Bürger unsere Infrastruktur“, findet Kathrin Grüntker, Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses. Die verbleibende Mehrbelastung für die Grundsteuer macht rund 3,30 Euro im Monat für einen Durchschnittshaushalt aus. Gegenüber fast allen Nachbarstädten sparen die Karbener weiterhin.

2018 und 2019 von 13,4 auf 9,2 Millionen Euro um etwa ein Drittel. „Der Schuldenabbau hat für uns Priorität. Wenn wir wieder mehr Haushaltsspielräume haben ist aber ebenso wichtig auch wieder Entlastungen für die Bürger zu schaffen, trotz des sehr günstigen Steuerniveaus im Vergleich zu Nachbarkommunen.“, so Gubitzer weiter.



Gesegnete Weihnachten
und alles Gute
für das neue Jahr

Impressum:
 CDU-Stadtverband Karben
 Mario Beck (Vorsitzender)
 Rathausstr. 37
 61184 Karben
 Tel. (0 60 39) 93 98 35
 Druck: Ludwig-Druck, Karben
www.cdu-karben.de
www.im-klartext.de